

Euro. Auch wenn man durch die neue Förderung Zeit für die Umsetzung bis 2027 (vorher 2024) gewonnen hat, kann uns genau dieser Faktor wieder auf die Füße fallen, da unserer Meinung nach bei längerem Abwarten mit weiteren Preissteigerungen gerechnet werden muss. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Förderung für die Beschaffung des neuen Feuerwehrautos. Durch das „Hin und Her“, sowie Warten auf den Förderbescheid, liegt der Eigenanteil für die Gemeinde mittlerweile höher, als er bei einer einfachen Bestellung ohne Förderung zu Beginn der Planungen gelegen hätte.

Für viele Räte lag in der Schwimmbad-Diskussion die magische Schwelle für eine Machbarkeit bei 3 Millionen Euro. Dieser Eigenanteil wäre bereits jetzt erreicht. Für uns ist es äußerst unwahrscheinlich, dass es bei dieser Summe bleiben wird. Erst jüngst richteten wir daher zur besseren Beurteilung der Situation erneut Anfragen ans Rathaus. Für uns stand dabei im Vordergrund, die konkreten Gründe, welche eine Schließung bedingen könnten, zu erfahren, um gezielt gegensteuern zu können. Aus unserer Sicht wird es immer schwieriger, eine Gesamtsanierung des Bades bei diesen Kosten umsetzen zu können, daher wollen wir mögliche Alternativen erarbeiten. Durch diese wollen wir gewährleisten, dass das Bad möglicherweise auch in Zukunft betrieben werden kann und gleichzeitig auch noch Geld für andere Aufgaben bleibt. Auch wenn dies bedeuten könnte, dass es z.B. keine neuen Edelstahlbecken gibt.

Auch nicht vergessen darf man hierbei den Umstand, dass bei den anderen großen Vorhaben, Feuerwehrhaus und Feuerwehrauto ebenfalls Kostensteigerungen zu verzeichnen sind. Alleine durch diese beiden Kostensteigerungen ist es für uns fraglich, ob die geplante Darlehenshöhe ausreicht. Hierbei handelt es sich jedoch um Pflichtaufgaben, welche wir vorrangig bedienen müssen. Keiner der Räte wird sich die anstehende Entscheidung leicht machen. Aus unserer Sicht wäre ein Votum der Bevölkerung äußerst hilfreich, da die erforderliche Darlehensaufnahme in den kommenden Jahren jeden Bürger betrifft. Wichtig an dieser Stelle ist uns, dass wir nach wie vor hinter dem Grundsatzbeschluss das Freibad zu erhalten stehen. Allerdings unter der Voraussetzung, dass es finanzierbar ist. Was heißt aber finanzierbar? Aus unserer Sicht heißt finanzierbar: nicht durch Großprojekte die letzte Luft zum Atmen zu nehmen, sondern neben den Großprojekten: Feuerwehrhaus, Feuerwehrauto und Freibad auch weiterhin Geld, beispielsweise zum Erhalt und Ausbau der Infrastruktur zur Verfügung zu haben.

Auch wenn uns das Meinungsbild aus der Bevölkerung enorm wichtig ist, haben vergangene Umfragen leider ausschließlich durch sehr geringe Beteiligung gegläntzt. Für uns stellt sich daher die Frage nach einem geeigneten Mittel für die Einholung eines Stimmungsbildes aus der Bevölkerung. Dies planen wir auch 2023 im Rat erneut zu thematisieren.

Wir sind jederzeit für Meinungen, Fragen oder Diskussionen offen und würden uns freuen, wenn Sie diese Chance nutzen und auf uns zukommen, um gemeinsam den richtigen Weg FÜR BURGSINN einzuschlagen. Dafür sagen wir jetzt schon DANKE!

BLÄTTLE 2022



Kommunalpolitisches Informationsblatt der Initiative Burgsinn Kommunalpolitik - einfach anders!

Wie schnell ist doch ein Jahr vorbei. Schön, dass Sie sich wieder die Zeit nehmen und sich unseren „Politischen Jahresrückblick“, auch BLÄTTLE 2022 genannt, zu Gemüte führen. Die Marktgemeinderäte der IB nahmen an 9 Gemeinderatssitzungen teil, dabei wurde über den Verbleib in der Sinngrundallianz diskutiert oder die noch immer anhaltenden Wasserverluste im Burgsinner Wasserleitungsnetz beklagt. Dauerthemen waren die Finanzen rund um die Schwimmbadsanierung und der Neubau des Feuerwehrgerätehauses, welchem wir einen extra Beitrag in dieser Ausgabe gewidmet haben.

Die IB ließ keine Gelegenheit aus, darauf hinzuweisen, dass es doch besser sei, auf der sachlichen, statt der persönlichen Ebene zu diskutieren. Das sahen die anderen Marktgemeinderäte genauso, daher kann, trotz hitziger Debatten, die Arbeit im Marktgemeinderat durchaus als „Gesundes Miteinander“ bezeichnet werden. Auch wenn wir auf einem guten Weg sind, das Ziel ist noch nicht erreicht. Wir hoffen auf weiterhin gute Zusammenarbeit und wünschen allen Lesern, Bürgern und Mitgliedern...

...ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023

Die Vorstandschaft der Initiative Burgsinn

Verkehrschaos im Ortskern – Politesse im Einsatz

Das Parken im Burgsinner Ortskern wurde in den letzten Jahren immer unübersichtlicher und regelrecht zum Abenteuer für alle am Straßenverkehr beteiligten Bürger*innen. Seit 3. Juni 2022 ist eine Politesse im Einsatz, die nun für Ordnung sorgen soll. Bisher hatte sie bereits 20 Einsätze mit jeweils vier Stunden Arbeitszeit und kommt somit auf eine Gesamtstundenzahl von 80 Stunden, welche sie im Zeitraum von Juni bis einschließlich November in Burgsinn einbrachte. Vorgesehen sind vier Stunden pro Woche, die jedoch wegen Krankheits- und Urlaubsphasen der Politesse nicht immer eingebracht werden konnten. Für jede Einsatzstunde fallen Kosten in Höhe von 33,39 Euro für den Markt Burgsinn an. Außerdem sind bisher noch weitere Kosten in der Höhe von 3.135,27 Euro für die Beschaffung der Software und deren Installation, die Beschaffung der technischen Ausstattung (Handy, Drucker, Zubehör), für Telefon- und Portogebühren sowie die Beschaffung der Arbeitskleidung angefallen. Die Politesse wird zur Überwachung des sogenannten ruhenden Verkehrs eingesetzt. Dies geschah vor allem im Nahbereich des Ortskerns (Hauptstraße, zentraler Parkplatz, Burg-/Jahnweg, Marktplatz, An der Aura). Es wurde aber bereits auch unregelmäßig in anderen Straßen, wie z.B. der Fellener Straße, Kirchstraße, Mittelsinnerstraße, Hessenstraße und der Austraße kontrolliert. Sie war bisher immer von 8:00 Uhr-12:00 Uhr, jedoch an unterschiedlichen Wochentagen im Einsatz. Sie kontrollierte am

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt und Druck ist die Vorstandschaft der Initiative Burgsinn (Wählergemeinschaft)

Text & Layout: IB Vorstand

Email: info@initiative-burgsinn.de - Web: www.initiative-burgsinn.de



www.facebook.com/InitiativeBurgsinn